

## Information des Ministeriums für Bildung LSA, Auszug

UPDATE 06. JANUAR 2021:

Die Auswertung des Infektionsgeschehens der letzten drei Wochen hat gezeigt, dass leider noch kein deutlicher Trend zur Verlangsamung der Pandemie erkennbar ist. In den vergangenen Tagen hat es deshalb auf allen Ebenen Gespräche und einen Entscheidungsprozess dazu gegeben, ob und welche Einschnitte in das gesellschaftliche Leben weiterhin notwendig sind. Gestern Nachmittag hat die Bundeskanzlerin mit den Regierungschefinnen und -chefs der Länder verabredet, dass die kontaktbeschränkenden Maßnahmen vorerst bis zum 31. Januar 2021 fortgelten bzw. verschärft werden.

**Für die Schulen im Land Sachsen-Anhalt bedeutet dies:**

- Der Unterricht an den Schulen im Land Sachsen-Anhalt findet ab dem 11. Januar 2021 zunächst bis zum 31. Januar 2021 als Distanzunterricht statt. Davon ausgenommen sind lediglich die Schülerinnen und Schüler, die im Sommer 2021 ihren Schulabschluss erwerben. Für diese Schülerinnen und Schüler findet der Unterricht ab dem 11. Januar 2021 in der Regel als Präsenzunterricht statt. Sofern es die Kurs- bzw. Klassengrößen erfordern, erfolgt dies in täglich wechselnden Halbgruppen. Das betrifft den Hauptschulabschluss in Klasse 9, den Realschulabschluss in Klasse 10, das Abitur in den Jahrgangsstufen 12 oder 13. An den berufsbildenden Schulen findet der Präsenzunterricht für alle Schülerinnen und Schüler der dualen und vollzeitschulischen Bildungsgänge statt, die im Schuljahr 2020/2021 ihre Abschlussprüfungen ablegen. Dies gilt auch für diejenigen Schülerinnen und Schüler, die in diesem Schuljahr an der gestreckten Abschlussprüfung (Prüfungsteil I) teilnehmen. Mit Blick auf die unterschiedlichen Beschulungszeiten und die Klassenstärken, kann der Unterricht im gesamten Klassenverband erfolgen, sofern das von der jeweiligen berufsbildenden Schule geltende Hygienekonzept dies zulässt. Abschlussprüfungen sind unter Einhaltung der Hygienebestimmungen möglich.